

VON DER ELBE ZUM HARZ

Die landschaftliche Vielfalt dieser Regionalstrecke der Deutschen Fachwerkstraße könnte kaum vielfältiger und kontrastreicher sein. Elbe, Elbtalau und Wendland, Altmark, Harz, Eichsfeld, Weserbergland, die Mittelweser und das Wiehengebirge – jede Region weiß auf ihre Art zu begeistern. Gemeinsam ist auf jeden Fall die Liebe zum Fachwerk, das geschätzt und mit Hingabe gepflegt wird. Kein Wunder also, dass die Städte mit den herrlichen Fassaden, den schönen Plätzen und einladenden Cafés und Restaurant ein beliebtes Ziel sind. Dass das Flair auch am Abend zu überzeugen weiß ist ein gutes Argument auch ein bisschen länger zu bleiben.

MOTORRADTOUREN

Unsere ersten beiden Routen sind so gestaltet, dass gleich 5 Stationen der Deutschen Fachwerkstraße mit in die Touren integriert werden können. Das sind Salzwedel, Lüchow, Danneberg, Hitzacker und Bleckede. Wenn beide Routen im Uhrzeigersinn gefahren werden lernt man die Strecke zwischen Salzwedel und Bleckede in beide Fahrtrichtungen kennen, was auf jeden Fall zu empfehlen ist.

TOUR 1 Wir starten unsere Routenbeschreibung in der Hansestadt **Salzwedel**, wo sich die „Deutsche Fachwerkstraße“ und die „Straße der Romantik“ berühren. Das Stadtbild gefällt mit romantischen Kopfsteinpflastergassen, schönen Backsteinhäusern und eben liebevoll restaurierten Fachwerkbauten. Also, Mopped parken und beim Bummeln einen der leckeren Salzwedeler Baumkuchen probieren.

Wenig später wartet, nach einem Kleinststraßenabstecher über Küsten, bereits **Lüchow** im Wendland. Dort gefällt sofort die historische Altstadt. Der Marktplatz und der Ratskeller sind dabei die sicher die attraktivsten Motive fürs Erinnerungsfoto.

Abseits der Hauptstraßen locken kleine Wege durchs Wendland. Ob man **Danneberg** und Hitzacker lieber auf Tour 2 einbaut entscheidet sich jetzt, bevor die Elbe für einige Kilometer zum Begleiter wird. In Danneberg erwartet den Besucher eine mit schönen Fachwerkhäusern bestückte Altstadt samt einladender Gastronomie. Ein Heimatmuseum ist im Waldemarturm zu finden.

Das Kulturstädtchen **Hitzacker** ist mit seinen idyllischen Gässchen ein lohnender Fachwerkstopp. Umgarnt von Elbe und Jetzell kommen hier nicht zuletzt Romantiker voll auf ihre Kosten. Schließlich wird **Bleckede** erreicht, das auch sehr gut in TOUR 2 integriert werden kann. Dort ist unbedingt der historische Stadtrundgang zu empfehlen – einen gedruckten Plan gibt es im Tourismusbüro. Alle Ziele sind fußläufig zu erreichen – was will Biker mehr?

Die Motorradreise zieht uns nun über Lauenburg in die Eulenspiegelstadt Mölln. Auch auf dieser Fahrt nutzen wir das vielfältige Kleinststraßennetz und genießen den Entschleunigungsmodus. Wir tuckern weiter zum Schaalsee, einem Gewässer, das sich Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern teilen. Der Hauptort am See ist Zarrentin, nicht zuletzt bekannt durch sein Kloster.



TOURIST-INFORMATION SALZWEDEL
 Neuperverstraße 29
 29410 Hansestadt Salzwedel
 Tel. +49 (0) 39 01 - 42 24 38
www.salzwedel.de
Kurvlogger 22FWS01



TOURISTENINFORMATION LÜCHOW
 Amtshof 2A • 29439 Lüchow
 Tel. +49 (0) 58 41 - 9 74 73 87
www.region-wendland.de
Kurvlogger 22FWS02



GÄSTEINFORMATION DANNEBERG
 Am Markt 5
 29541 Danneberg (Elbe)
 Tel. +49 (0) 58 61 - 80 85 45
www.wendland-elbe.de
Kurvlogger 22FWS03



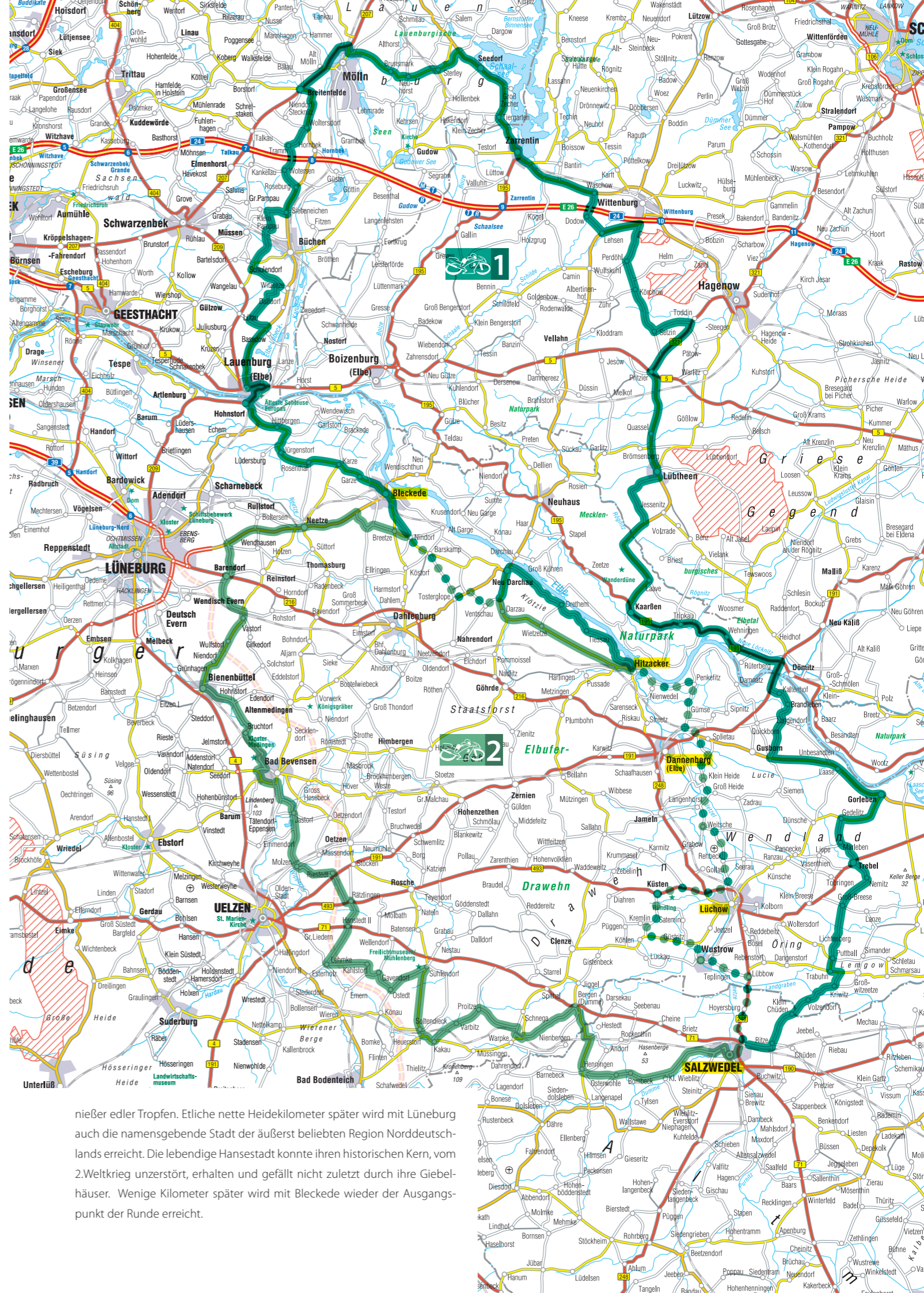
KUR- & TOURIST-INFORMATION HITZACKER
 Am Markt 7
 29456 Hitzacker (Elbe)
 Tel. +49 (0) 58 62 - 9 69 70
www.wendland-elbe.de
Kurvlogger 22FWS04



TOURIST-INFORMATION BIOSPHAERIUM ELBTALAU
 Schlosstraße 10 • 21354 Bleckede
 Tel. +49 (0) 58 52 - 95 14 14
www.bleckede-tourismus.de
Kurvlogger 22FWS05

Bevor nun wieder in Richtung Ausgangspunkt gecruist wird kann in Kaarßen zum Benzingespräch gestoppt werden. Direkt an der B159 liegt der Imbiss und Bikertreff „Bei Tania“.

TOUR 2 Diese Runde starten wir von Bleckede aus in Richtung Salzwedel und bekommen dabei unsere Fachwerkstopps Hitzacker, Danneberg und Lüchow in entgegengesetzter Richtung zu TOUR 1 präsentiert. Ab Salzwedel wird dann Kurs auf Uelzen genommen. Entspannter Tourenspaß abseits der Hauptstraßen ist auch hier wieder angesagt. Uelzen gefällt u.a. mit seinem Hundertwasserbahnhof und der Ratsweinhandlung, dem Treffpunkt für Ge-



nießer edler Tropfen. Etliche nette Heidekilometer später wird mit Lüneburg auch die namensgebende Stadt der äußerst beliebten Region Norddeutschlands erreicht. Die lebendige Hansestadt konnte ihren historischen Kern, vom 2. Weltkrieg unzerstört, erhalten und gefällt nicht zuletzt durch ihre Giebelhäuser. Wenige Kilometer später wird mit Bleckede wieder der Ausgangspunkt der Runde erreicht.



bung in **Celle** und fahren gegen den Uhrzeigersinn. Vor 700 Jahren gegründet präsentiert sich die 70.000-Einwohner-Stadt mit unverwechselbarem Flair und lässt den Besucher der Altstadt mehr als 500 liebevoll restaurierte Fachwerkhäuser bestaunen. Bei einem Stopp sollten Fotos vom Herzogschloss, der Stadtkirche und dem Alten Rathaus in die Cloud geschaufelt werden.

Schmale Straßen führen, parallel zur ausreichend entfernten Bundesstraße, ins malerische Fachwerkstädtchen **Nienburg**. Über die „Nienburger Bärenspur“ lassen sich die Sehenswürdigkeiten der Altstadt erkunden – also, einfach den Bärenatzen folgen.

Auf dem Weg zum nächsten Ziel, **Bad Essen**, gibt es neben einer Menge verkehrsarmer Strecken auch Niedersachsens beliebtesten See zu entdecken – den Dümmer. Bei der Wahl dazu hat er bereits zum dritten Male dem bekannteren Steinhuder Meer das Nachsehen gelassen, auf das wir im Rahmen dieser

Runde auch noch treffen werden. Zunächst widmen wir aber Bad Essen unsere volle Aufmerksamkeit, die es mit dem historischen Marktplatz, dem Solepark und lebensgroßen Saurier-Nachbildungen auch verdient hat.

Weiter geht der Kleinststraßentrip, der uns auf dem Weg nach **Stadthagen** den Mittellandkanal und die Weser überqueren lässt, und uns nördlich von Minden durch den Schaumburger Wald schickt. Am Nordhang der knapp 400 Meter hohen Bückeberge überrascht dann die Kreisstadt Stadthagen mit großartig restaurierten Fachwerkhäusern und Gebäuden im Baustil der Weserrenaissance, wie z.B. dem Schloss.

Zurück nach Celle sollte unbedingt am größten See Norddeutschlands, dem Steinhuder Meer, gestoppt werden.

TOUR 3 Auch auf Tour 3 ist ein Einstieg an beliebiger Stelle möglich, da es sich auch hier wieder um eine Rundtour handelt. Wir starten unsere Beschrei-

2201MS36



SERVICE- UND INFOCENTER IM ALTEN RATHAUS

Markt 14 - 16 • 29221 Celle
Tel. +49 (0) 51 41 - 70 95 11-95
www.celle-tourismus.de
Kurvlogger 22FWS06



MITTELWESER-TOURISTIK GMBH

Lange Straße 18 • 31582 Nienburg
Telefon +49 (0) 50 21 - 91 76 30
www.mittelweser-tourismus.de
Kurvlogger 22FWS07



TOURIST-INFORMATION BAD ESSEN

Lindenstraße 25 • 49152 Bad Essen
Telefon +49 (0) 54 72 - 9 49 20
www.badessen.info
Kurvlogger 22FWS08

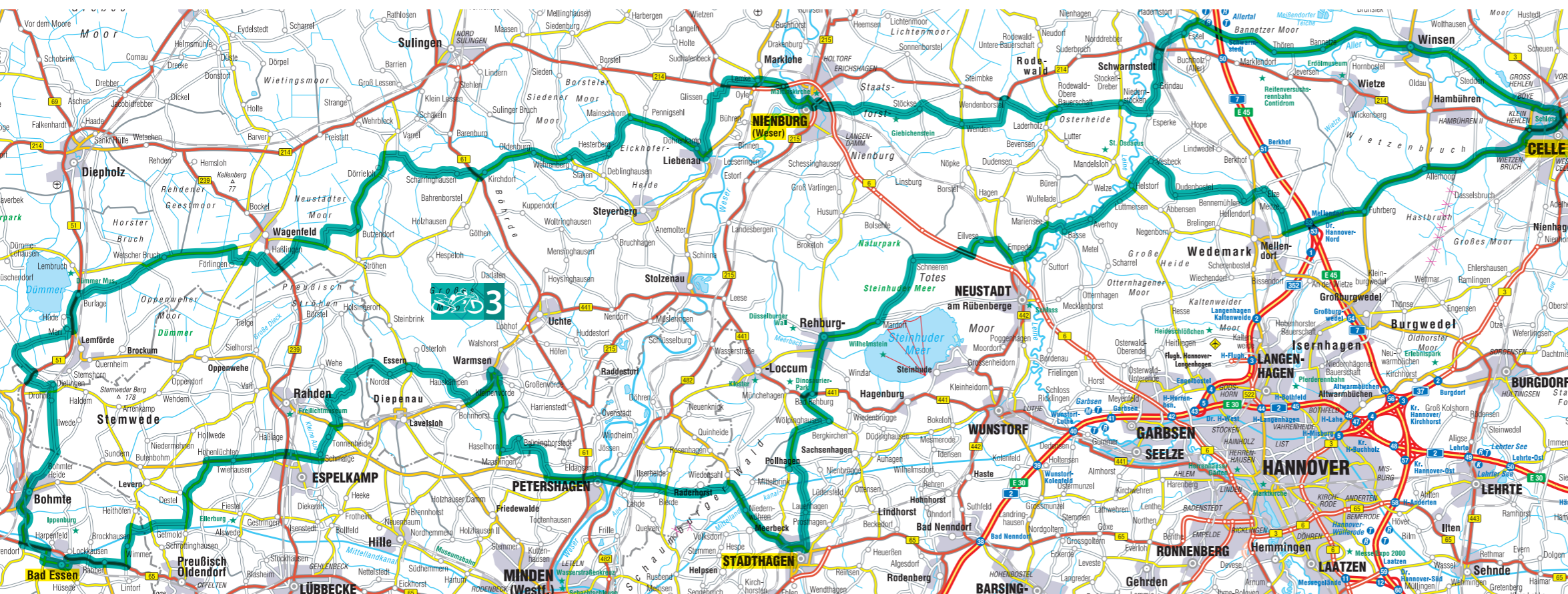


TOURIST-INFORMATION STADTHAGEN I-PUNKT

Am Markt 1
31655 Stadthagen
Telefon +49 (0) 57 21 - 92 50 65
www.stadthagen.de
Kurvlogger 22FWS09

HEIDEKÖNIG HOTEL CELLE

Bremer Weg 132A • 29223 Celle
Telefon +49 (0) 51 41 - 5 20 31 • www.hotelcelle.de





Duderstadt

TOUR 4 Die Ausläufer des Harzes, das grandiose Eichsfeld und viele weitere kurvige Leckerbissen liefern die perfekten Motorrad-Verbindungen von Fachwerkstädten, die dem Fahrvergnügen in nichts nachstehen.

Das beginnt bereits in **Osterode**, dem Tor zum Harz. Die attraktive Fußgängerzone mit historischen Wirtshäusern und Straßencafés lädt zum Schlendern und Kalorientanken ein. Ein besonderes Erlebnis sind die geführten Segway-Stadterkundungen – ein kurzzeitiger Fahrzeugwechsel mit interessanten Erfahrungen. Knackige Straßenführungen lotsen gen Norden und präsentieren mit **Bockenem** die nächste Stadt der Deutschen Fachwerkstraße. Die Kernstadt besteht fast ausschließlich aus Fachwerkgebäuden. Samstag- und Sonntagnachmittag öffnet das „Museum der Zeit“ und liefert Wissenswertes über Turmuhren und Glockengießerei.



Osterode

Das wenig später erreichte **Alfeld** kann auf 750 Jahre Stadtgeschichte zurückblicken. Am Fuß der Sieben Berge im landschaftlich reizvollen Leinetal gelegen ist eine motorradfreundliche An- und Abfahrt garantiert. Neben der historischen Altstadt gehört das Fagus-Werk zu den Anziehungspunkten der Stadt. Seit 2011 ist die gesamte Fabrikanlage für Schuheisen Teil des UNESCO-Weltkulturerbes.

Herrlich eingebettet von Harz, Weserbergland und Eichsfeld liegt die Bierstadt **Einbeck**. Natürlich hinterlassen die rund 150 Fachwerkbauten der Altstadt nachhaltigen Eindruck. Bei uns Motorradfans wird sich allerdings der PS-Speicher unauslöschlich auf die Festplatte brennen. Obwohl rund 300 Autos und Motorräder aus 130 Jahren gezeigt werden handelt es sich beim PS-Speicher nicht um ein klassisches Museum, sondern vielmehr um ein pulsierendes Erlebniszentrum mit Veranstaltungen und Sonderausstellungen.

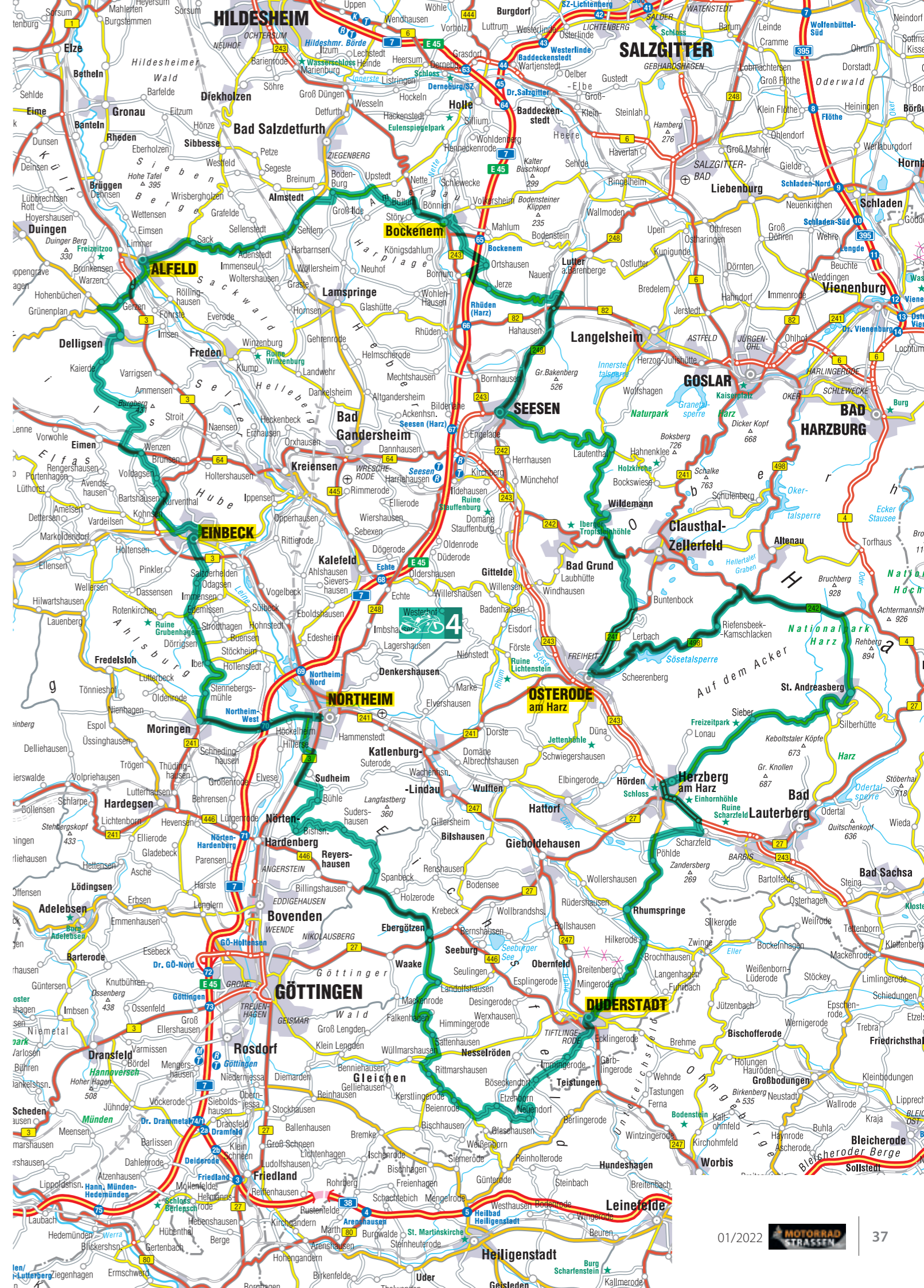


Einbeck

Nach der faszinierenden Welt der Fortbewegung sorgt das Heimatmuseum in **Norheim** für Erdung und widmet sich u.a. der Stadtentwicklung im Laufe der Zeit. Erlebte Wirtschaftsgeschichte gibt es im Ausstellungsbereich „Colonialwarenladen“ zu sehen. Natürlich ist auch Norheims historisches Stadtbild von Fachwerk geprägt. Dabei stehen besonders die liebevoll restaurierten Ackerbürgerhäuser heraus, also Gebäudekomplexe, die nicht zuletzt durch ihre großen Hofeinfahrten für den landwirtschaftlichen Betrieb geeignet sind.

Das fulminante Abschlussstück dieser Tour führt durch das Eichsfeld. Die Kulturlandschaft liefert mit **Duderstadt** eine mehr als würdige Abschlussperle dieser Runde. Die Altstadt glänzt mit über 600 Fachwerkhäusern und kann u.a. mit einem wunderschönen historischen Rathaus begeistern. Der Wilhelm-Busch-Mühle können sich auch Besucher mit den Vornamen Max oder Moritz gefahrlos nähern.

Der Rückweg nach Osterode hält, neben sattem Straßenmaterial, ein Highlight für Krimifans bereit. In St. Andreasberg ermittelt Dorfpolizist Frank Kops als „Harzer Brocken“.





**TOURISTINFORMATION
OSTERODE AM HARZ**

Aegdienstraße 16
37520 Osterode am Harz
Telefon +49 (0) 55 22 - 31 83 33
www.osterode.de
Kurviger 22FWS10



STADT BOCKENEM

Buchholzmarkt 1 • 31167 Bockenem
Telefon +49 (0) 50 67 - 2 42 - 0
www.bockenem.de
Kurviger 22FWS11



**TOURISTINFORMATION
ALFELD**

Marktplatz 12 • 31061 Alfeld (Leine)
Telefon +49 (0) 51 81 - 7 03 - 0
www.bockenem.de
Kurviger 22FWS12



**TOURISTINFORMATION
EINBECK EICKESCHES HAUS**

Marktstraße 13 • 37574 Einbeck
Telefon +49 (0) 55 61 - 916 - 555
www.einbeck-tourismus.de
Kurviger 22FWS13



**NORTHEIM TOURISTIK E.V.
IM REDDERSEN-HAUS**

Am Münster 6, 37154 Northeim
Telefon +49 (0) 55 51 - 91 30 66
www.northeim-touristik.de
Kurviger 22FWS14



**GÄSTEINFORMATION DER
STADT DUDERSTADT**

Marktstraße 66 • 37115 Duderstadt
Telefon +49 (0) 55 27 - 84 12 00
www.tourismus.duderstadt.de
Kurviger 22FWS15



Quedlinburg

Kulturangebot lohnt auch hier, wie so oft in Fachwerkstraße-Städten, für einen oder mehrere Zusatztage.

Königsutter, unser nächstes Ziel, erreichen wir über die Höhenzüge Huy und Elm. Der Elm erreicht an der höchsten Stelle über 320 Höhenmeter und liefert schöne bewaldete Abschnitte. Die Domstadt Königsutter gefällt mit zahlreichen Fachwerkhäusern in der Altstadt. Das Herz der Stadt ist der Marktplatz, wo sich die beiden Rathäuser und die romanisch-gotische Stadtkirche befinden.

Entspanntes Kleinstraßen-Cruisen führt schließlich nach **Hornburg**, das zu den schönsten Kleinstädten Norddeutschlands zählt. Seit 1988 steht die Altstadt mit den 400 Fachwerkhäusern unter Denkmalschutz. Interessiert an mehr? Dann nichts wie hin ins hochinteressante Heimatmuseum.

Bevor diese Tour wieder den Ausgangspunkt erreicht lädt **Osterwiek**, die „Perle von Sachsen-Anhalt“ zum Besuch ein. Das einzigartige Stadtbild mit 400



Die Tourenbeschreibung dieser Fachwerk-Runde startet in **Wernigerode**, der bunten Stadt am Harz. In der Fachwerkaltstadt begeistert das Rathaus als Perle mittelalterlicher Baukunst. „1.000 Schritte rund ums Haus“, nennt sich die einstündige und empfehlenswerte Stadtführung. Hoch über der Altstadt wartet Schloss Wernigerode mit herrlichen Ausblicken auf den Harz bis hin zum Brocken.

2201MS38

Dabei kann man schon mal einen Blick auf die bald folgenden Kurvenstrecken werfen, die in Richtung Schierke und Brocken, sowie vorbei am Rappbode-Stausee in Richtung Hexentanzplatz bei Thale für Begeisterung sorgen. Und dann ist auch schon die Welterbestadt **Quedlinburg** erreicht. Mehr als 2.000 Fachwerkhäuser zeigen die Entwicklung des beliebten Baustils über einen Zeitraum von 800 Jahren. Neben der herrlichen Altstadt ist der Schlossberg mit der Stiftskirche ein Muss.



Wernigerode

Fachwerkhäusern aus unterschiedlichsten Epochen diente bereits des Öfteren als Filmkulisse wie z.B. in „Till Eulenspiegel“, „Goethe“ und „Monument Men“ mit George Clooney.



Quedlinburg

Der Motor ist noch nicht wieder richtig warm und schon ist die über 1.200 Jahre alte Bischofsstadt **Halberstadt** ein weiterer Grund zum Halten. Aber nicht nur der Dom St. Stephanus und die romanische Liebfrauenkirche wissen zu gefallen, denn weit über 400 Fachwerkhäuser aus 4 Jahrhunderten sorgen für eine wunderbare Atmosphäre im lebendigen Halberstadt. Ein reichhaltiges



Halberstadt

MOTORRAD STRASSEN.de - HOTELTIPP



SEIT VIELEN JAHREN EINE FESTE GRÖSSE...

...wenn es um den Motorradgenuss im Harz, dem Eichsfeld und dem Weserbergland geht. Das 4-Sterne-Haus bei Osterode hat, von der hauseigenen Tourenkarte bis zu GPS-Seminaren im Winter, so richtig was zu bieten. Kein Wunder, man

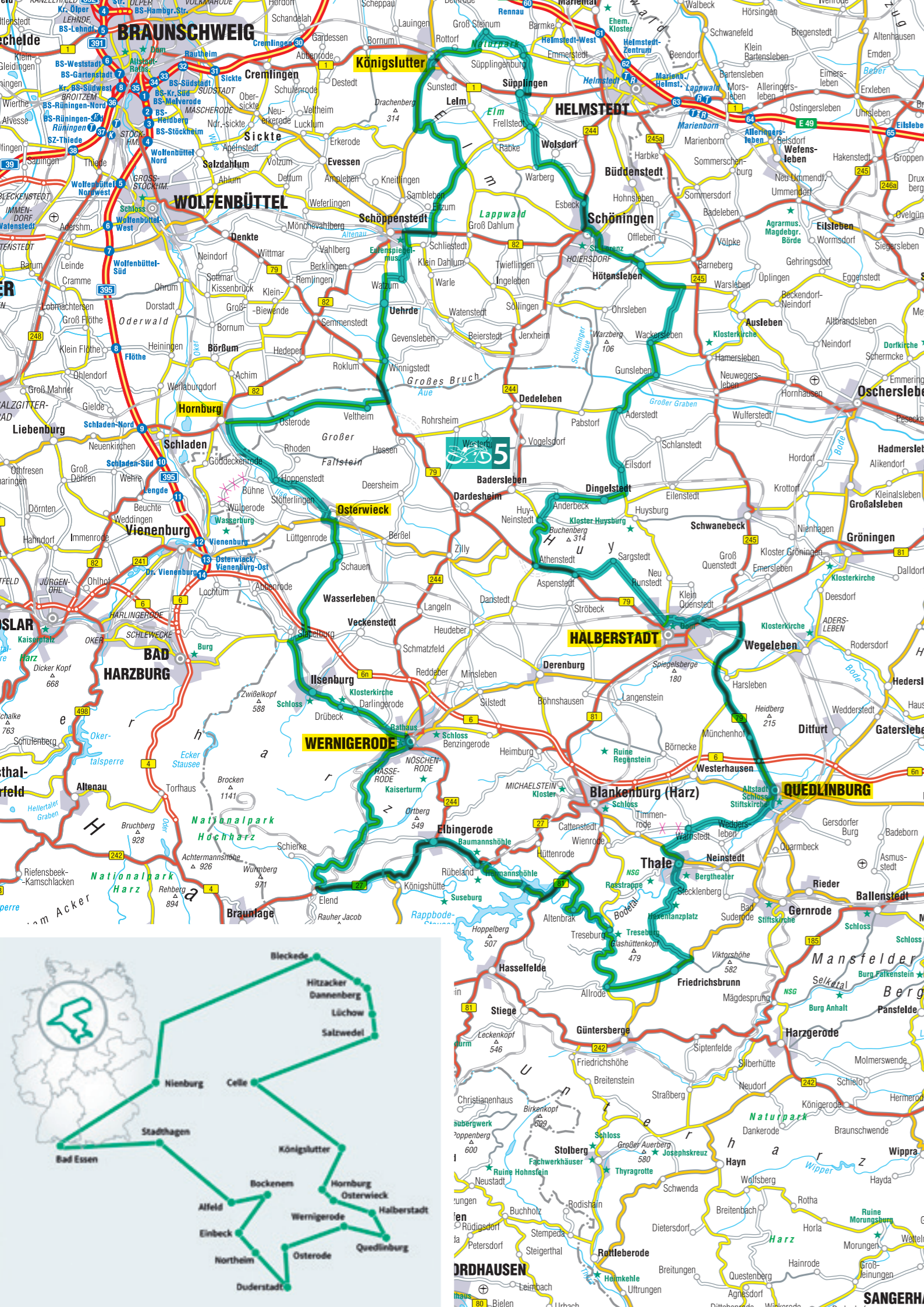
sitzt hier selbst gerne hinter dem Motorradlenker. Gerne wird auch das ans Haus angeschlossene BMW Motorrad Testcenter genutzt, das die neuesten Bikes der weiß-blauen Flotte zum günstigen Tageskurs zum ausgiebigen Test anbietet.



Hotel Sauerbrey****

Friedrich-Ebert-Str. 129
D - 37520 Osterode-Lerbach
Telefon +49 (0) 55 22 - 50 93 - 0
info@hotel-sauerbrey.de
www.hotel-sauerbrey.de





MOTORRAD STRASSEN - HOTELTIPP



Nur 100 m von der historischen Altstadt entfernt liegt das Harzer Kultur- & Kongresshotel Wernigerode. 256 modern ausgestattete Zimmer stehen zur Verfügung. Selbstfahrende Mitarbeiter wissen was Motorradfahrer wünschen und bieten mit attraktiven Bikerpauschalen, Trockenraum, sicheren Unterstellplätzen und Tourenmaterial einen tollen Motorradservice. Gerade auch größere Gruppen nutzen die Erfahrung des HKK in Sachen Organisation und Motorradführung gerne.



HKK HOTEL WERNIGERODE
Pfarrastraße 41 • D - 38855 Wernigerode
Telefon +49 (0) 39 43 - 9 41 - 0 • www.hkk-wr.de



AVALON HOTELPARK KÖNIGSHOF

Braunschweiger Straße 21a
D-38154 Königslutter am Elm
Telefon +49 (0) 53 53 - 5 03 - 0
www.hotelpark-koenigshof.de



WERNIGERODE TOURISMUS GMBH

Marktplatz 10, 38855 Wernigerode
Telefon +49 (0) 39 43 - 5 53 78 35
www.wernigerode-tourismus.de

Kurvlogger.de 22FWS16



QUEDLINBURG-INFORMATION DER QUEDLINBURG-TOURISMUS-MARKETING GMBH

Markt 4, 06484 Quedlinburg
Telefon +49 (0) 39 46 - 90 59 24
www.quedlinburg-info.de

Kurvlogger.de 22FWS17



TOURIST INFORMATION HALBERSTADT

Holzmarkt 1
Telefon +49 (0) 39 41 - 55 18 15
www.halberstadt-tourismus.de

Kurvlogger.de 22FWS18



STADT KÖNIGSLUTTER AM ELM

Am Markt 1
38154 Königslutter am Elm
Telefon +49 (0) 53 53 - 91 21 29
www.koenigslutter.de

Kurvlogger.de 22FWS19



GEMEINDE SCHLADEN-WERLA AMT FÜR TOURISMUS

Pfarrhofstraße 5 (Rathaus)
38315 Hornburg
Telefon +49 (0) 53 34 - 9 49 10
www.hornburg-erleben.de

Kurvlogger.de 22FWS20



TOURISMUSVEREIN HUY-FALLSTEIN E.V.

Am Markt 10, 38835 Osterwieck
Telefon +49 (0) 3 94 21 - 79 35 55
www.tourismus-huy-fallstein.de

Kurvlogger.de 22FWS21